

Es geschah am Berg in Grießem

Junger Damhirsch gerät unter die Räder eines Astra und verendet

Bad Pyrmont (wbn). □ **Tierdrama am Grießemer Berg. Ein junger Damhirsch sprang vor das Auto einer Astra-Fahrerin aus Lügde.**

Der Hirsch wurde mit der Fahrzeugfront erfasst und kam buchstäblich unter die Räder. Das Tier ist unter dem Fahrzeug verendet. Die Insassen des Astra – darunter vier Kinder – blieben unverletzt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht, der auch einen anderen Zusammenprall zwischen einem Ford und einem Mercedes auflistet: „Bei Verkehrsunfällen, die sich am 15. und 16. Juli 2013 in Bad Pyrmont ereigneten, hatten die Fahrzeuginsassen großes Glück, dass sie ohne schwere Verletzungen blieben. Am Montag um 17:00 Uhr ereignete sich ein Unfall im Gegenverkehr auf der Thaler Landstraße. Eine Bad Pyrmonterin, die aus Richtung Thal stadteinwärts fuhr, wollte mit ihrem Ford nach links auf das Tankstellengelände am Ortseingang abbiegen. Dabei beachtete sie nicht die Vorfahrt des stadtauswärts fahrenden Fahrers eines Mercedes aus Hameln.

Die Fahrzeuge stießen zusammen, der Mercedes wurde durch den Aufprall in den Straßengraben gedrückt. Der Fahrer des Mercedes und die beiden Insassen des Fords begaben sich nach dem Unfall in ärztliche Behandlung. Der Sachschaden wird auf ca. 6.000,- Euro geschätzt. Die Ford-Fahrerin gab an, dass sie bei ihrem Abbiegemanöver von der

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 17. Juli 2013 um 20:22 Uhr

tiefstehenden Sonne geblendet worden sei und deshalb das ihr entgegenkommende Fahrzeug nicht rechtzeitig erkannt habe. Am Dienstag ereignete sich um 18:15 Uhr ein Verkehrsunfall am Griebemer Berg. Die Fahrerin eines Opel Astra aus Lügde war mit ihrem Fahrzeug auf dem Weg von Bad Pyrmont nach Aerzen und hatte zu Beginn des Griebemer Berges die Linkskurve passiert, als aus dem Feld ein junger Damhirsch vor ihr Fahrzeug sprang. Er prallte gegen die Front des Opels, wurde zu Boden geschleudert und dann von dem Fahrzeug überrollt. Das Tier blieb zwischen den Achsen unter dem PKW liegen, wo es verendete. Alle Fahrzeuginsassen, neben der Fahrerin 4 Kinder, blieben bei dem Unfall unverletzt. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von ca. 3.000 Euro.“